P R O T O K O L L

aufgenommen anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 29.12.2021, in der Festhalle Pöggstall.

Anwesende: Bgm.in Margit Straßhofer, Vzbgm. Hahn Helmut, die geschf. Gemeinderäte Schmid Günter, Ballwein Martin, Nagl Johannes, Dipl. Ing. Eder Anton, sowie die Gemeinderäte Ing. Johann Kamleitner, Gattermann Waltraud, Kreuzer Ingrid, Aigner Martin, Waldbauer Christian, Mistelbauer Sonja, Krischker Ernst, Jilch Heinz Leopold, Prammer Friedrich, Hampel Florian, Ing. Sommer Leopold, Moser Josef und Brandstetter Daniel

Entschuldigt: GGR Andreas Gruber, GR Strasser Bernhard

Nicht entschuldigt:

Schriftführer: Rosa Siebenhandl

Beginn: 18.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021
2. Genehmigung des Protokolls über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021
3. Förderansuchen Hackl T. & Juster V. um Gewährung der Wohnbauförderung
4. Förderansuchen Stieger J. um Gewährung der Wohnbauförderung
5. Förderansuchen Renner W. für die errichtete Photovoltaikanlage
6. Förderansuchen Hackl A. für die errichtete Photovoltaikanlage
7. Förderansuchen Laher M. für die errichtete Photovoltaikanlage
8. Förderansuchen Aigner B. für die errichtete Photovoltaikanlage
9. Förderansuchen Moser A. für die errichtete Photovoltaikanlage
10. Förderansuchen Leopoldinger E. für die errichtete Photovoltaikanlage
11. Beschlussfassung über eine Darlehensaufnahme für das Projekt „Straßenbau“ in der Höhe von € 50.000,00
12. Beschlussfassung über den 1. Nachtragsvoranschlag 2021
13. Beschlussfassung über den Voranschlag 2022 samt dem mittelfristigen Finanzplan 2022 – 2026
14. Berichte

Verlauf der Sitzung:

Die Vorsitzende, Bgm.in Margit Straßhofer begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

Vor Eingang in die Tagesordnung werden 2 Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Dringlichkeitsantrag 1
Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, den Vertragsabschluss mit der KommunalKredit betreffend die WVA BA 11 Pöggstall (Erw. Siedlung Schlossblick und Krempersbach) als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung im öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln.

Dringlichkeitsantrag 2
Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, den Vertragsabschluss mit der Kommunal-Kredit betreffend ABA BA 15 Pöggstall (Erw. Siedlung Schlossblick, Krempersbach und Ziegelofen) als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung im öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln.

Antrag der Vorsitzenden: Die 2 Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung der heutigen Gemeinderatssitzung aufzunehmen und nach dem Tagesordnungspunkt 11 entsprechend ihrer Nummerierung zu behandeln.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag der Vorsitzenden wird einstimmig angenommen

1. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021

Zum Tagesordnungspunkt 3 des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021 beantragt Ing. Sommer, dass auf seine Initiative der Gesprächstermin mit der nöGIG zustande kam. Die Abänderung des Tagesordnungspunktes soll wie folgt lauten:
„Auf Initiative von Bgm. Margit Straßhofer und Ing. Leopold Sommer fand am 14.10.2021 …“
Einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung des Protokolls über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021

Das Protokoll über den nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 18.11.2021 wird von Bürgermeisterin Margit Straßhofer verlesen. Nachdem keine Einwände vorgebracht werden, erachtet die Vorsitzende dieses als genehmigt.

3. Förderansuchen Hackl T. & Juster V. um Gewährung der Wohnbauförderung

T. Hackl und Juster V. aus Pöggstall haben um Gewährung der Gemeindewohnbauförderung für ihr neuerrichtetes Wohngebäude in Pöggstall - Schlossblick angesucht. Die Aufschließungskosten in der Höhe von € 15.780,38 wurden bereits entrichtetet. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Wohnbauförderung in der Höhe von € 3.945,10 (entspricht 25 % der entrichteten Aufschl.abgabe) zu genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

4. Förderansuchen Stieger J. um Gewährung der Wohnbauförderung

J. Stieger aus Pöggstall hat um Gewährung der Gemeindewohnbauförderung für das neuerrichtetes Wohngebäude in Pöggstall, Bruck am Ostrong angesucht. Die Aufschließungskosten in der Höhe von € 18.174,94 wurden bereits entrichtetet. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Wohnbauförderung in der Höhe von € 4.000,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

5. Förderansuchen Renner W. für die errichtete Photovoltaikanlage

Renner W. hat mit Schreiben vom 04.11.2021 um Gewährung einer Subvention für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Die Förderungsvoraussetzungen wurden vollständig erfüllt und liegen dem Ansuchen bei.

Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorgesehenen Förderungsbetrag lt. Grundsatzbeschluss in der Höhe von € 150,00 zu gewähren.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

6. Förderansuchen Hackl A. für die errichtete Photovoltaikanlage

Frau Hackl A. hat mit Schreiben vom 11.11.2021 um Gewährung der Förderung für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Förderung für die Photovoltaikanlage in der Höhe von € 150,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

7. Förderansuchen Laher M. für die errichtete Photovoltaikanlage

Frau Laher M. hat mit Schreiben vom 18.11.2021 um Gewährung der Förderung für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Förderung für die Photovoltaikanlage in der Höhe von € 150,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

8. Förderansuchen Aigner B. für die errichtete Photovoltaikanlage

Herr Aginer B. hat mit Schreiben vom 02.11.2021 um Gewährung der Förderung für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Förderung für die Photovoltaikanlage in der Höhe von € 150,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

9. Förderansuchen Moser A. für die errichtete Photovoltaikanlage

Frau Moser A. hat mit Schreiben vom 02.11.2021 um Gewährung der Förderung für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Förderung für die Photovoltaikanlage in der Höhe von € 150,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

10. Förderansuchen Leopoldinger E. für die errichtete Photovoltaikanlage

Herr Leopoldinger E. hat mit Schreiben vom 29.10.2021 um Gewährung der Förderung für die errichtete Photovoltaikanlage angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen, laut Richtlinie liegen vor.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gewährung der Förderung für die Photovoltaikanlage in der Höhe von € 150,00 zu genehmigen.

Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

11. Beschlussfassung über eine Darlehensaufnahme für das Projekt „Straßenbau“ in der Höhe von € 50.000,00

Zur Ausgleichsfinanzierung des Vorhabens Straßenbau 2021 ist die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 50.000,00 erforderlich. Für die Darlehensaufnahme (Laufzeit 15 Jahre) wurden folgende Banken angeschrieben: Hypo Noe, Volksbank, Raiffeisenbank und Sparkasse. Die Volksbank hat kein Angebot gelegt. Die verbleibenden Banken haben je ein Angebot mit der Verzinsungsvariante 3-Monats- oder 6-Monats-Euribor zu folgenden Konditionen abgegeben:

Sparkasse Waldviertel	3-M-Euribor viertelj. Tilgung oder 6-M-Euribor halbj. Tilgung: 0,45 %
Raiba Mittleres Mostv.	3-M-Euribor/6-M-Euribor: 0,67%
Hypo Noe	3-M-Euribor viertelj. Tilgung: 0,51 %; 6-M-Euribor halbj. Tilg.: 0,47 %

Antrag des Gemeindevorstandes: Die Darlehensaufnahme soll bei der Sparkasse mit einer 3-Monats-Euribor Verzinsung beschlossen werden.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

Die Dringlichkeitsanträge werden nach Tagesordnungspunkt 11 behandelt.

Dringlichkeitsantrag 1

Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, den Vertragsabschluss mit der KommunalKredit betreffend die WVA BA 11 Pöggstall (Erw. Siedlung Schlossblick und Krempersbach) als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung im öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln.

Die KommunalKredit hat der Marktgemeinde Pöggstall mit Schreiben vom 25.11.2021 den Fördervertrag für die WVA BA 11 Pöggstall betreffend die Erweiterung der Siedlung Schlossblick und Krempersbach übermittelt. Seitens des Bundes werden 22 % der förderbaren Investitionskosten in der Höhe von € 165.000,--, d.s. € 36.300,--, an Fördermittel ausbezahlt.
Antrag der Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Förderungsvertrag genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Dringlichkeitsantrag 2

Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag, den Vertragsabschluss mit der Kommunal-Kredit betreffend ABA BA 15 Pöggstall (Erw. Siedlung Schlossblick, Krempersbach und Ziegelofen) als Tagesordnungspunkt bei der heutigen Gemeinderatssitzung im öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln.

Die KommunalKredit hat der Marktgemeinde Pöggstall mit Schreiben vom 25.11.2021 den Fördervertrag für die ABA BA 15 Pöggstall betreffend die Erweiterung der Siedlung Schlossblick, Krempersbach und Ziegelofen übermittelt. Seitens des Bundes werden die Investitionskosten in der Höhe von € 410.000,-- mit 34 % seitens des Bundes gefördert. Die Fördersumme von € 139.400,00 wird in Form von Finanzierungszuschüssen im Zeitraum 2022 bis 2044 ausbezahlt.
Antrag des Vorsitzenden: Der Gemeinderat möge den Förderungsvertrag genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Einstimmige Beschlussfassung

Danach werden die Tagesordnungspunkte 12. und 13. behandelt:

12. Beschlussfassung über den 1. Nachtragsvoranschlag 2021

Auf Grund von bereits erfolgten bzw. noch geplanten Über- bzw. Unterschreitungen des Voranschlages 2021 sowohl einnahmen- als auch ausgabenseitig, war eine Abänderung der Ansätze im operativen wie auch im investiven Haushalt notwendig.
Im Detail wurden die Einnahmen bzw. Ausgaben des operativen und investiven Voranschlages 2021 um nachstehende Beträge abgeändert:

	VA 2021 & 1. NVA 2021	**Diff. VA 2021 & 1. NVA 2021**
Operativer HH – Einnahmen FH	5 297 300,00	110 300,00
Operativer HH – Einnahmen EH	5 586 000,00	632 000,00
Operativer HH – Ausgaben FH	5 114 800,00	205 200,00
Operativer HH – Ausgaben EH	5 741 400,00	217 300,00
Investiver HH – Einnahmen FH	678 900,00	- 966 100,00
Investiver HH – Einnahmen EH	60 100,00	46 500,00
Investiver HH – Ausgaben FH	848 500,00	- 796 500,00
Investiver HH – Ausgaben EH	42 800,00	42 800,00

Aufgrund der Aussetzung der Darlehenstilgung im Jahr 2021 bei der Sparkasse in der Höhe von € 303.000,-- konnte der operative Haushalt positiv bilanziert werden.
Der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 lag in der Zeit vom 01.12.2021 bis 15.12.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Stellungnahmen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2021 wurden keine eingebracht.
Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den detailliert präsentierten 1. Nachtragsvoranschlag 2021 genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

13. Beschlussfassung über den Voranschlag 2022 samt dem mittelfristigen Finanzplan 2022 – 2026

Der Voranschlag des Haushaltsjahres 2022 wurde entsprechend den Bestimmungen der NÖ. Gemeindeordnung rechtzeitig im Einvernehmen mit der Abt. Gemeinden des Amtes der NÖ. Landesregierung erstellt und dessen Entwurf samt Dienstpostenplan in der Zeit vom 01.12.2021 bis 15.12.2021 durch zwei Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Die Auflage wurde in der Zeit vom 01.12.2021 bis 15.12.2021 öffentlich kundgemacht. Das Budget 2022 gliedert sich in einem Finanzierungs- und in einen Ergebnisvoranschlag, welche sich wie folgt beziffern:

- Ergebnisvoranschlag Erträge € 5.434.400,00 (operative Gebarung)
- Ergebnisvoranschlag Aufwendungen € 5.268.900,00 (operative Gebarung)
- Finanzierungsvoranschlag Einzahlungen € 5.265.900,00 (operative Gebarung)
- Finanzierungsvoranschlag Auszahlungen € 4.249.700,00 (operative Gebarung)
- Finanzierungsvoranschlag Einzahlungen € 589.400,00 (investive Gebarung)
- Finanzierungsvoranschlag Auszahlungen € 1.648.000,00 (investive Gebarung)

An Darlehensaufnahmen sind im Haushaltsjahr 2022 € 950.000,00 vorgesehen. Die Tilgungen sind mit € 920.400,00, der Zinsendienst mit € 87.700,00 und die Schuldendienstersätze mit € 121.400,00 veranschlagt.
Der prognostizierte Buchwert der offenen Darlehensverbindlichkeiten per 31.12.2022 wird mit € 8.282.200,00 beziffert.

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2022 bis 2026 stellt sich wie folgt dar:

	2022	2023	2024	2025	2026
Finanzierungshaushalt					
Mittelaufbringung	6 805 300,00	4 827 600,00	4 883 600,00	4 932 000,00	4 990 600,00
Mittelverwendung	6 789 900,00	5 303 900,00	5 350 500,00	5 421 700,00	5 467 900,00
Differenz	**15 400,00**	-476 300,00	-466 900,00	-489 700,00	-477 300,00
Ergebnishaushalt					
Mittelaufbringung	5 434 400,00	4 882 200,00	4 940 900,00	4 991 700,00	5 047 900,00
Mittelverwendung	5 284 200,00	5 202 300,00	5 263 600,00	5 326 300,00	5 357 700,00
Differenz	**150 200,00**	-320 100,00	-322 700,00	-334 600,00	-309 800,00

Dem Gemeinderat wird der Voranschlag 2022 im Detail zur Kenntnis gebracht.
Zum ordnungsgemäß kundgemachten Voranschlagsentwurf wurde keine Stellungnahme eingebracht.
Da das Haushaltspotenzial innerhalb des Zeitraumes des mittelfristigen Finanzplanes laufend negativ ist, ist ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu erstellen (§ 72b Abs. 1 Z. 2 NÖ GO 1973). Zur Klärung der desolaten Gemeindefinanzen wird ab 2022 eine Finanzrunde einberufen, die jeden einzelnen Haushaltsansatz durcharbeitet und entsprechende Sanierungsmaßnahmen dem Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat vorlegt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Den vorliegenden Voranschlagsentwurf für das Kalenderjahr 2022 zu genehmigen.
Beschluss und Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mit 2 Gegenstimmen (GGR DI Anton Eder, GR Josef Moser) und 2 Stimmenthaltungen (GR Ing. Leopold Sommer, GR Daniel Brandstetter) angenommen.

14. Berichte

Es wurden keine weiteren Punkte vorgebracht.

Ende der Sitzung: 20:15